

Dieser Rundgang erlaubt Ihnen, die Hauptsehenswürdigkeiten des Stadtzentrums zu entdecken. Dieser ist mit Schildern ergänzt, die die Geschichte von Obernai erläutern.

Wenn Sie etwas länger bleiben wollen

Genießen Sie die zahlreichen Spaziergänge in der Nähe des Stadtzentrums :

* Den Weinlehrpfad Schenkenberg :

zahlreiche Erklärungsschilder über den Weinbau, schöne Aussichtspunkte über Obernai und die elsässische Ebene (Dauer : ungefähr 1.30 Stunde)



* Den Stadtpark :

sehr schöner blumenbeschrückter Park, mit verschiedenen Baumarten, Kinderspielplatz (Schaukeln, Sandkasten und Rutsche)



* Das Landgut Léonardsau :

3 km vom Stadtzentrum entfernt, 9 Hektargroß, Schloss aus dem 19.J., eine Auswahl von französischen, japanischen und italienischen Gärtenanlagen (von 8 bis 19 Uhr geöffnet)



* Den Ehnpfad :

beschatteter Weg am Rande des Baches Ehn mit „Trimm-dich-Pfad“, auch für Mountainbike und Reiten geeignet



Für Ihre Freizeit und Ihr Vergnügen :

- Ein großes Angebot an hochwertigen Beherbergungsmöglichkeiten
- Zahlreiche traditionelle und gastronomische Restaurants
- Cafés, Bars und Terrassen zum Entspannen
- Weinkellerbesichtigungen und Weinproben aus dem Rebland von Obernai
- Geschäfte für Ihren Einkaufsbummel
- Attraktive kulturelle und festliche Veranstaltungen
- Traditionelle, thematische und merkwürdige Führungen, für Gruppen oder Einzelpersonen
- Ein großer Wochenmarkt am Donnerstag Morgen

Mehr Infos :
www.obernai.fr



Obernai, mittelalterliche Stadt von 11200 Einwohnern und Geburtsort der heiligen Odilia, ist eine vollkommene Zusammenfassung der Provinz Elsass. Feinschmecker, Sportler, Wanderer oder Geschichtsliebhaber Jeder wird seine Erwartungen befriedigen können.

Anreise und Lage :

- An der elsässischen Weinstraße
- Am Fuße des Odilienberges
- 20 Km süd-westlich von Straßburg, seinem internationalen Flughafen und seinem TGV-Bahnhof (regelmäßige TER und Bus Verbindungen Straßburg-Obernai)
- 30 Minuten von der Autobahn HaFraBa entfernt



Verkehrsmöglichkeiten :

- Taxi (Liste beim Fremdenverkehrsamt)
- Bahnhof (www.ter-sncf.com/alsace)
- Busnetz CTS (www.cts-strasbourg.fr)
- Stadt Bus Linie PASS'O (www.passo.fr)

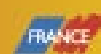
Fremdenverkehrsamt Obernai
Place du Beffroi - BP 104 - 67213 OBERNAI
Tél : + 33 3 88 95 64 13 - Fax : + 33 3 88 49 90 84
E-mail : ot@obernai.fr
www.obernai.fr

Obernai
Das Elsass, von dem Sie träumen



Rundgang durch
die Altstadt

Office de Tourisme
Obernai Pays de Sainte-Odile



Stadtrundgang, ab Verkehrsamt

Dauer
1Stde.

12 Der Odilienbrunnen



Der Odilienbrunnen vor dem Rathaus stammt aus dem Jahr 1904. Die Statue auf der Säule stellt die Heilige Odilia, Schutzpatronin des Elsasses, mit ihrem Abtissinnen-Krummstab dar. Ein geöffnetes Buch mit zwei Augen erinnert an die Wunderheilung der Heiligen.

11 Der Marktplatz

Der Marktplatz ist seit dem Mittelalter mit den bedeutendsten Gebäuden der Stadt umgeben. Der Wochenmarkt wird seit 1301 erwähnt.



10 Die Kornhalle



Die alte öffentliche Fleischerei wurde 1554 im Renaissancestil mit gotischen Elementen errichtet. Die Fassade mit Giebel ist mit zwei Rinderköpfen und mit den Wappen der Stadt von Obernai geschmückt.

9 Die Befestigungen

Die Altstadt ist von einer doppelten Befestigungsanlage umgeben. Die innere 1400 meterlange Ringmauer war mit ca. 20 Türmen und mit 4 Türen versehen. Der breite Erdwall dient heute als Spaziergang.

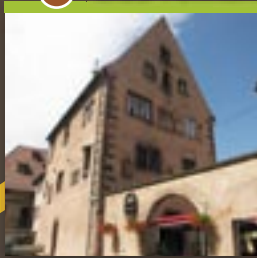


1 Der Kapellturm



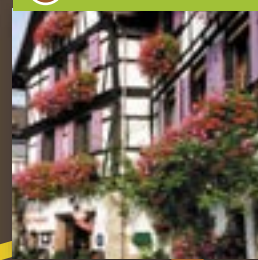
Dieser 60 m hohe Turm ist das Überbleibsel einer Marien-Kapelle, die Ende des 13. Jhs. erbaut, und 1873 abgetragen wurde. Als Wahrzeichen der Stadt Obernai, erfüllt der Kapellturm eine dreifache Funktion:
- Wachturm der Stadt
- Aussichtsturm
- Kirchturm der Jungfrau Kapelle

2 Das romanische Haus



Das romanische Haus wurde um 1240 erbaut. Es gehörte zum Zehnthof der Familie von Rathsamhausen und wurde während der Renaissance umgeändert.

3 Der Sternplatz



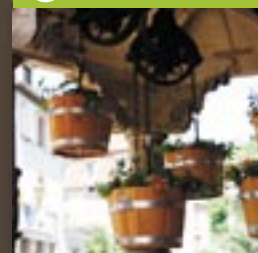
Der Sternplatz wird nach dem Wirtshaus zum Sternen benannt; der Mühlenkanal durchquerte ihn und diente zur Eichung der Fässer, deshalb hieß er auch „Sinnplatz“.

4 Die St. Peter und Pauls Kirche



Die katholische Pfarrkirche St. Peter und Paul wurde zum Teil auf dem Platz einer ehemaligen gotischen Kirche errichtet, die 1867 abgetragen wurde. Sie befindet sich außerhalb der Stadtmauer, ist neugotisch und mit einer Joseph Merklin-Orgel (1882) ausgestattet.

5 Der Sechs-Eimer-Brunnen



Der Sechs-Eimer-Brunnen, im Renaissancestil (1579), setzt sich aus drei korinthischen Säulen zusammen, die einen Baldachin mit Auszügen aus dem Neuen Testament tragen.

6 Das Rathaus

Das gegenwärtige Rathaus bewahrt Überreste eines Gebäudes auf Arkaden (Laube) in dem sich das Gericht der Bürger (1370) befand. 1848 wird das Gebäude im Neo-Renaissancestil vergrößert, und dessen Fassaden gemalte Motive schmücken.



8 Die Synagoge

Die Synagoge wurde 1876 errichtet und von den etwa damals 205 jüdischen Einwohnern der Stadt finanziert. 1215 wurde zum ersten Mal eine jüdische Gemeinde in Obernai erwähnt.



7 Der "Fastingerhof"

Dieser umfangreiche Gebäudekomplex trägt den Namen des heutigen Eigentümers. Einige Teile stammen aus dem Jahr 1418. Oberhalb des Brunnens: geschnitzter Rinderkopf und Wappen der Fleischer.



* Stadtpark
Ehnpfad
Landgut Léonardsau

* Weinlehrpfad

Ottrott Klingenthal
Mt Sainte-Odile
Boersch

Bahnhof
5 min. zu Fuß
von der Altstadt

Rosheim
Molsheim
Strasbourg

Parkplatz
'Altai'
gebührenfrei

5 Min. zu Fuß
zum Stadtzentrum

Parkplatz
'Remparts'
gebührenfrei

5 Min. zu Fuß
zum Stadtzentrum

Bernardswiller
Barr
Sélestat Colmar